

Protokoll

Sitzung der Stadtvertretung der Stadt Krakow am See

Sitzungstermin:	Dienstag, 30.09.2025
Raum, Ort:	Atrium der Regionalen Schule mit Grundschule, Dobbiner Chaussee 7, 18292 Krakow am See
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:02 Uhr

Anwesende:

Vorsitz

Herr Dirk Rojahn
Herr Hilmar Fischer
Frau Ilka Boomgaarden-Kühl

Mitglieder

Herr Christian Busch
Herr Gunther Dettmer
Herr Wolfgang Fentzahn
Herr Wolfgang Geistert
Frau Carolin Heidmann
Frau Dagmar Kluge
Frau Renate Lorenz
Herr Stephan Muske
Frau Sonja Antonia Anne-Katrin Nehls
Frau Anna Maria Spieß
Herr Jörg Zirzow

Verwaltung

Frau Odette Reinhardt FBL Finanz- und Zentrale Verwaltung
Frau Stephanie Möller

weitere Anwesende

31 Bürger

Abwesende:

Mitglieder

Herr Dirk Jakobs entschuldigt

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Rojahn eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Die Einladung mit der Tagesordnung ist allen Stadtvertretern fristgerecht zugegangen. Es sind 14 von 15 gewählten Stadtvertretern anwesend, somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

2. Änderungsvorschläge zur Tagesordnung

Zur Tagesordnung gibt es folgende Änderungen:

Frau Boomgaarden-Kühl beantragt, den TOP 15ö – „Neufassung der Satzung der Stadt Krakow am See über die Erhebung der Kurabgabe“ zurück an den Wirtschaftsausschuss zu geben. Es gibt neue Gesetzesgrundlagen, welche zu berücksichtigen sind. Es sind viele offene Fragen zum Beherbergungsgesetz vorhanden.

**Abstimmung: 15 gewählte Stadtvertreter, 14 davon anwesend
14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltung**

Weiter beantragt Frau Kluge, den TOP 16ö – „Einleitung Vergabeverfahren für die Planungsleistung zur Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes der Stadt Krakow am See“ von der Tagesordnung zu nehmen. Die Thematik war bereits im Bau- und Finanzausschuss. Für eine kompetente Abarbeitung hält sie es für sinnvoll, den Sachverhalt in eine Arbeitsgruppe zu geben.

**Abstimmung: 15 gewählte Stadtvertreter, 14 davon anwesend
14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltung**

Weitere Änderungswünsche gibt es nicht. Somit ergibt sich folgende Tagesordnung:

-öffentlicher Teil-

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsvorschläge zur Tagesordnung
3. Billigung der öffentlichen Sitzungsniederschrift vom 24.06.2025
4. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt
5. Einwohnerfragestunde
6. Anfragen der Stadtvertreter und Mitteilungen
7. Jahresabschluss der Wokra Krakow am See GmbH
8. Annahme von Spenden
9. Fördermittelanliegen
- 9.1. Erneuerung Gehweg und Straßenbeleuchtung „Krakower Straße“ OT Bellin
- 9.2. Erneuerung der Straßenbeleuchtung im Ortsteil Marienhof
- 9.3. Sanierungsmaßnahmen Naturparkschule Krakow am See
- 9.4. Einrichtung einer zentralen Koordinierungsstelle für den Luftkurort Krakow am See für eine zukunftsorientierte nachhaltige Tourismusregion im Landkreis Rostock
10. Interessenbekundungsverfahren Fischerfest 2026
11. Aufhebung des Beschlusses 04/2008, Grenzbetragszahlung
12. Durchführung eines Konzessionsverfahrens gem.§46 EnWG zur Neukonzessionierung des Stromversorgungsnetzes im Gemeindegebiet
13. Errichtung eines Spielplatzes in Groß Grabow
14. Bebauungsplan Nr.54 „Solarpark an der Bahn – Klein Grabow/Groß Grabow“ städtebaulicher Vertrag
- 14.1. Bebauungsplan Nr.54 „Solarpark an der Bahn – Klein Grbaow/ Groß Grabow“ geänderter städtebaulicher Vertrag

-nichtöffentlicher Teil-

1. Billigung der nichtöffentlichen Sitzungsniederschrift vom 24.06.2025
2. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt
3. Kaufantrag zu Flurstück 143, Flur 3, Gemarkung Groß Grabow
4. Verkauf Güstrower Straße 58 in 18292 Krakow am See

Über die geänderte Tagesordnung wird abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder	: 15
davon anwesend	: 14
Ja-Stimmen	: 14
Nein-Stimmen	: ---
Enthaltungen	: ---
auf Grund § 24 KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt	: ---

3. Billigung der öffentlichen Sitzungsniederschrift vom 24.06.2025

Zum o.g. Protokoll gibt es keine Änderungen oder Ergänzungen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder	: 15
davon anwesend	: 14
Ja-Stimmen	: 11
Nein-Stimmen	: ---
Enthaltungen	: 3
auf Grund § 24 KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt	: ---

4. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt

Trauerhalle

In der Trauerhalle wurde in der KW 37 Feuchtigkeit an den Innenwänden festgestellt. Ein Termin mit dem Planer, Herrn Brockmann, ist erfolgt.

Buchenweg/Ziegelbruch

Ein Großteil der Parktaschen und Grünstreifen wurde angelegt. Es erfolgt ein regelmäßiger Austausch mit den Anwohnern. Der Baufortschritt läuft planmäßig und die Fertigstellung ist für Ende Oktober geplant.

Grüner Jäger

Die Maßnahme ist erfolgreich abgeschlossen. Die Endabnahme war bereits am 26.09.2025. Die offizielle Eröffnung findet am 09.10.2025 statt.

Rathaus

Die Amtsverwaltung ist seit Mitte August wieder im Rathaus tätig. Das Büro des Bürgermeisters und das Sekretariat stehen ab 01.10.2025 zur Verfügung.

Turnhalle

Ebenfalls in der KW 37 erfolgte die Begehung der Turnhalle. Das entsprechende Protokoll liegt noch nicht vor. Größere Veranstaltungen können aber nur noch mit 2 bis 4 Brandwachen erfolgen.

Fischerfest

Das Fischerfest war wieder eine gelungene Veranstaltung. Der Dank gilt vor allem den Spendern. Eine Übersicht der Spenden konnte man dem Seenkurier entnehmen.

Musik am See

Die Veranstaltungsreihe war ein voller Erfolg. Mein Dank gilt den Akteuren und besonders Herrn Kurt Höffgen und Jürgen Viehstädt.

Usjcie

Der Delegationsbesuch vom 29.08. bis 31.08.2025 ist sehr gut verlaufen. Es gab einen herzlichen Empfang, Höhepunkt des Besuches war das Erntedankfest. Im nächsten Jahr wird das 30-jährige Bestehen der Partnerschaft gefeiert. Geplant ist der Besuch in Krakow am See, sowie die Pflanzung eines Baumes.

Internationaler Waldkongress

Es fand der 7. Internationale ISFT-Kongress – Forest an Ist Potential for Health – statt. Diesen hat die Landesforstanstalt M-V gemeinsam mit der International Society of Forest Therapy in Waren Müritz veranstaltet. Am 25.09.2025 gab es dazu eine Besichtigung des Kurwaldes, dem Jörnberg und dem Steg sowie eine Fahrt mit der „Seestern“.

Deutschland Cup Charlottenthal

Dieser besondere traditionsreiche Wettkampf, wurde durch den Deutschen Feuerwehrverband organisiert. Ca. 100 Sportler aus Sachsen, Thüringen, Sachsen-Anhalt, Brandenburg und Tschechien nahmen daran teil.

Rahmannsmoor

Am 11.10.2025 findet ein Arbeitseinsatz am Rahmannsmoor/ Großer Pilz statt. Es erfolgt ein Aufruf an die Vereine und an die Stadtvertreter zur Unterstützung. Für Verpflegung ist gesorgt.

Volkstrauertag

Am 16.11. 2025 findet der Volkstrauertag um 11:00 Uhr am Burgplatz statt. Die Rednerin wird Frau Grit Schmelzer sein.

Anfragen aus der letzten Stadtvertretung:

Wie erfolgen die Mitteilungen und Veröffentlichungen von Veranstaltungen?

Die Mitteilungen und Veröffentlichungen von Veranstaltungen erfolgen über den Veranstaltungskalender (ausliegend im Amt, in der Touri und der Synagoge) und aktuell als monatliche Anzeige auf den digitalen Tafeln. Auch auf der Homepage der Touri und im Krakower Seenkurier werden die Veranstaltungen veröffentlicht.

Müllproblem/ Müllbeutel im Vieroweg, der Badestellen und dem Burgplatz

Die Weiterleitung an das Ordnungsamt ist erfolgt, auch die Wokra GmbH wurde über das Problem in Kenntnis gesetzt. Es liegt auch Zweckentfremdung (Haushaltsmüll) vor. Ein Aufruf im Krakower Seenkurier wird erfolgen.

Antrag des Containers für Charlottenthal

Der Container für die Gartentechnik wurde aufgestellt.

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach §36 BauGB zu Bauanträgen:

Im Zeitraum Juni bis September 2025 wurde in 7 Fällen das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Es gab keine Versagungen (siehe Anlage zum Protokoll).

Information zur Erteilung von Genehmigungsfreistellungen nach §62 LbauO M-V in Bebauungsplangebieten:

Im Zeitraum Juni bis September 2025 erfolgte eine Genehmigungsfreistellung (siehe Anlage zum Protokoll).

Information zu Vorkaufsrechtsverzichtserklärungen gemäß §6 Nr.3 der Hauptsatzung:

Im Zeitraum Juni bis September 2025 wurde in 11 Fällen die Vorkaufsrechtsverzichtserklärung erteilt (siehe Anlage zum Protokoll).

Kulturelle Veranstaltungen

(siehe Anlage zum Protokoll)

5. Einwohnerfragestunde

Eine Bürgerin der Stadt bittet um Einladung der betreffenden Einrichtungen zum Wirtschaftsausschuss bezüglich der Kurabgabe. Dies wird aufgenommen.

Ein weiterer Bürger aus Möllen erfragt den aktuellen Sachstand der Reha-Klinik. Es liegt kein neuer Stand vor. Der Investor befindet sich noch in den Verhandlungen.

Weiter erfragt er, wie der Stand mit dem Radweg von Möllen nach Krakow ist. Das Projekt läuft.

Herr Wieck, Mitglied der Ortsteilvertretung Alt und Neu Sammit, informiert die Stadtvertretung darüber, dass sich eine Interessengemeinschaft zu Windenergieanlagen gegründet hat. Es wurde eine Unterschriftenaktion gegen den Bau von Windkraftanlagen durchgeführt, da Windkraft in der Region nicht stimmig ist. Das Schreiben wurde dem Bürgermeister überreicht, um Berücksichtigung wird gebeten. Die Thematik „Windenergie“ wird am 06.10.2025 im Hauptausschuss der Stadt Krakow am See beraten.

Herr Schleski, Anwohner des Ortsteils Alt Sammit geht auf den vorherigen Sachverhalt ein.

Er erläutert, dass im vergangenen Jahr ein Antrag zur Errichtung zweier Windenergieanlagen in Alt Sammit gestellt wurde. Dieser Vorgang wurde durch die Ortsteilvertretung und den Bauausschuss abgelehnt. Das gemeindliche Einvernehmen wurde versagt. Herr Schelski fragt den Bürgermeister, ob er dem Beschluss widersprochen hat. Das wird verneint.

Herr Schelski berichtet, dass derselbe Investor im Vorfeld eine Anfrage an den Landkreis Rostock gestellt hat und auch diese abgelehnt wurde. Auch das Land M-V hat zu diesem Vorhaben im Rahmen der Ausweisung nicht zugestimmt.

Er stellt in Frage, wie diese Ablehnung dazu führt, dass über elf geplante Windenergieanlagen beraten wird, ohne den Hauptausschuss oder die Stadtvertretung einzubeziehen. Er verweist auf einen offenen Brief der Bürger und informiert über eine Beschwerde zur Prüfung bei der Kommunal- und Rechtsaufsicht. Der Bürgermeister informiert, dass ausschließlich ein Gesprächstermin mit einem Planer stattgefunden hat. Die Ablehnung der 2 Windenergieanlagen steht nicht im Zusammenhang mit weiteren Anfragen. Er bestätigt, eine Anfrage der Kommunal- und Rechtsaufsicht erhalten zu haben. Die Diskussion wird auch aufgrund von persönlichen Unterstellungen daraufhin beendet.

Frau Lange ergänzt, dass die Transparenz gegenüber der Öffentlichkeit fehlt. Nach einigen Recherchen soll es bereits in diesem Jahr zu einem Abschluss eines Kooperationsvertrages mit der MEA kommen. Sie befragt den Bürgermeister, wann er die Stadtvertretung und den Hauptausschuss darüber informiert hat.

Weiter informiert sie, dass sie dazu eine Anfrage beim Landrat des Landkreises Rostock und eine gleichlautende Anfrage an das Ministerium gestellt hat, in Bezug auf das Prozedere eines Zielabweichungsverfahrens.

Herr Bötefür geht auf die Straßenbeleuchtung in Krakow am See ein. Es gab einen Beschluss der Stadtvertretung, dass ab 21:00 Uhr die Beleuchtung ausgeschaltet sein sollte. Dies wird nicht umgesetzt. Der Bürgermeister prüft den Sachverhalt.

Herr Gerlich geht auf die marode Bahnstrecke ein. Sind konkrete Anforderungen an die Stadt gestellt worden? Ist eine Infoveranstaltung geplant?

Der Bürgermeister hat noch keine weiteren Informationen.

Herr Labigne informiert, dass die Streckenabschnitte am Bahnhof in Krakow am See furchtbar aussehen. Spaziergänge sind dort in dem Bereich nicht möglich.

6 . Anfragen der Stadtvertreter und Mitteilungen

Frau Kluge bedankt sich bei den Bürgern der Interessengemeinschaft zu Windenergieanlagen für die heutigen Meinungsäußerungen. Demokratie ist wichtig. Sie nimmt die Thematik sehr ernst und wird dieses Anliegen genau prüfen.

Frau Lorenz erfragt, wie es mit der „Alten Synagoge“ weitergeht, wenn die Stelle im Kulturbereich ab 01.10.2025 nicht mehr besetzt ist.

Der Bürgermeister verweist auf den nichtöffentlichen Teil.

7 . Jahresabschluss 2024 der WoKra Krakow am See GmbH Vorlage: 2025/097

Herr Rojahn eröffnet den Tagesordnungspunkt und erläutert, dass eine erneute Beschlussfassung erforderlich ist, da der ursprüngliche Beschluss aufgrund des Mitwirkungsverbot nicht wirksam zustande gekommen ist. Die Stadtvertreter nehmen die Ausführungen zur Kenntnis. Frau Boomgaarden-Kühl erbittet den originalen Mailverlauf von der Kommunalaufsicht. Das Original hat sie nicht erhalten, sondern ausschließlich die entsprechende Information aus dem Sitzungsdienst.

Zudem wünscht sie eine getrennte Abstimmung des Beschlusses, da das Mitwirkungsverbot ausschließlich den Entlastungsbeschluss betrifft. Die übrigen Inhalte sind davon nicht berührt. Die Stadtvertreter stimmen der Teilung einstimmig zu.

Beschluss-Nr.: 25/2025

1. Die Stadtvertretung nimmt den Jahresabschluss 2024 zur Kenntnis und entlastet den Bürgermeister als Gesellschafter.

2. Die Stadtvertretung empfiehlt dem Gesellschafter, den Jahresgewinn in Höhe von 141.800,74 € auf neue Rechnung vorzutragen.

3. Die Stadtvertretung empfiehlt dem Bürgermeister, in seiner Funktion als Gesellschafter, den Geschäftsführer und Aufsichtsrat für das Jahr 2024 zu entlasten.

Abstimmungsergebnis über 1. Beschluss:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder : 15

davon anwesend : 14

Ja-Stimmen : 14

Nein-Stimmen : ---

Enthaltungen : ---

auf Grund § 24 KV an der Beratung
und Abstimmung nicht mitgewirkt : ---

Abstimmungsergebnis über 2. Beschluss:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder : 15

davon anwesend	: 14
Ja-Stimmen	: 14
Nein-Stimmen	: ---
Enthaltungen	: ---
auf Grund § 24 KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt	: ---

Abstimmungsergebnis über 3. Beschluss:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder	: 15
davon anwesend	: 14
Ja-Stimmen	: 11
Nein-Stimmen	: ---
Enthaltungen	: ---
auf Grund § 24 KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt	: 3 (Boomgaarden-Kühl, Muske, Fentzahn)

**8 . Annahme von Spenden
Vorlage: 2025/133**

Der Bürgermeister verliest den Beschlussvorschlag. Es gibt keine Einwände und die Abstimmung folgt.

Beschluss-Nr.: 26/2025

Die Stadtvertretung beschließt, die zweckgebundenen Spenden in Höhe von 9.500,00 € für das Fischerfest 2025 anzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder	: 15
davon anwesend	: 14
Ja-Stimmen	: 14
Nein-Stimmen	: ---
Enthaltungen	: ---
auf Grund § 24 KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt	: ---

9 . Fördermittelangelegenheiten

Die nächsten vier Tagesordnungspunkte befassen sich mit Fördermittelangelegenheiten.

**9.1 . Erneuerung Gehweg und Straßenbeleuchtung "Krakower Straße" OT Bellin
Vorlage: 2025/164**

Der Beschlussvorschlag wird verlesen. Die Abstimmung folgt.

Beschluss-Nr.: 27/2025

Die Stadtvertretung beschließt die Umsetzung der Baumaßnahme „Erneuerung Gehweg und Straßenbeleuchtung in der Krakower Straße, OT Bellin“ im Jahr 2026 durchzuführen und beantragt hierfür eine Förderung gemäß ILE RL M-V. Die Maßnahme wird unter Vorbehalt der Bewilligung von Fördermitteln umgesetzt.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder	: 15
davon anwesend	: 14
Ja-Stimmen	: 14

Nein-Stimmen	: ---
Enthaltungen	: ---
auf Grund § 24 KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt	: ---

9.2 . Erneuerung der Straßenbeleuchtung im Ortsteil Marienhof Vorlage: 2025/166

Mit Verlesen des Beschlussvorschlages folgt die Abstimmung.

Beschluss-Nr.: 28/2025

Die Stadtvertretung beschließt die Umsetzung der Baumaßnahme „Erneuerung der Straßenbeleuchtung im Ortsteil Marienhof“ im Jahr 2026 durchzuführen und beantragt hierfür eine Förderung gemäß ILE RL M-V. Die Maßnahme wird unter Vorbehalt der Bewilligung von Fördermitteln umgesetzt.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder	: 15
davon anwesend	: 14
Ja-Stimmen	: 14
Nein-Stimmen	: ---
Enthaltungen	: ---
auf Grund § 24 KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt	: ---

9.3 . Sanierungsmaßnahmen Naturparkschule Krakow am See Vorlage: 2025/167

Nach Verlesen des Beschlussvorschlages ruft Herr Rojahn zur Abstimmung auf.

Beschluss-Nr.: 29/2025

Die Stadtvertretung beschließt die Umsetzung der Baumaßnahme „Sanierungsarbeiten in der Naturparkschule“ im Jahr 2026 durchzuführen und beantragt hierfür eine Förderung gemäß ILE RL M-V. Die Maßnahme wird unter Vorbehalt der Bewilligung von Fördermitteln umgesetzt.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder	: 15
davon anwesend	: 14
Ja-Stimmen	: 14
Nein-Stimmen	: ---
Enthaltungen	: ---
auf Grund § 24 KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt	: ---

9.4 . Einrichtung einer zentralen Koordinierungsstelle für den Luftkurort Krakow am See für eine zukunftsorientierte nachhaltige Tourismusregion im Landkreis Rostock Vorlage: 2025/162

Der Beschlussvorschlag wird verlesen. Herr Geistert erkundigt sich, wie es grundsätzlich mit der Touri weitergehen soll. Ist es vorgesehen, diese zu schließen? Ohne weitere Anfragen wird über den Beschluss abgestimmt. Frau Kluge weist auf die Sperrvermerke hin, welche in den Fraktionssitzungen besprochen wurden. Aus der Mitte der Stadtvertretung wird ihr mitgeteilt, dass diese erst mit der Beschlussfassung zur Haushaltssatzung möglich sind.

Beschluss-Nr.: 30/2025

Die Stadtvertretung beschließt, einen Antrag auf Förderung über das ESF Plus Programm 2021 bis 2027 für eine Fachkraft zur Einrichtung einer zentralen Koordinierungsstelle für den Luftkurort Krakow am See für eine zukunftsfähige, nachhaltige Tourismusregion im Landkreis Rostock. Die Stadt richtet

eine Koordinierungsstelle ein. Hierfür wird im Stellenplan eine zusätzliche Stelle (Entgeltgruppe E9b TVöD) ausgewiesen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder	: 15
davon anwesend	: 14
Ja-Stimmen	: 14
Nein-Stimmen	: ---
Enthaltungen	: ---
auf Grund § 24 KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt	: ---

**10 . Interessenbekundungsverfahren Fischerfest 2026
Vorlage: 2025/110**

Herr Rojahn verliest den Beschluss. Es wird abgestimmt.

Beschluss-Nr.: 31/2025

Die Stadtvertretung beschließt die Einleitung eines Interessenbekundungsverfahrens zur Vergabe einer Dienstleistungskonzession zur Organisation und Durchführung des Fischerfestes für das Jahr 2026, mit der Option auf Verlängerung für zwei weitere Jahre. Den Zuschlag erhält der Interessent, der gemäß der Wertungskriterien die Höchstpunktzahl erreicht hat.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder	: 15
davon anwesend	: 14
Ja-Stimmen	: 14
Nein-Stimmen	: ---
Enthaltungen	: ---
auf Grund § 24 KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt	: ---

**11 . Aufhebung des Beschlusses 4/2008; Grenzbetragszahlung
Vorlage: 2025/112**

Mit Verlesen des Beschlusses gibt es keine weiteren Einwände. Es folgt die Abstimmung.

Beschluss-Nr.: 32/2025

Die Stadtvertretung beschließt den Beschluss Nr. 04/2008 aufzuheben. Mit Beginn des Schuljahres 2025/26 wird der Schulbeitrag für alle schulpflichtigen Kinder erhoben.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder	: 15
davon anwesend	: 14
Ja-Stimmen	: 14
Nein-Stimmen	: ---
Enthaltungen	: ---
auf Grund § 24 KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt	: ---

**12 . Durchführung eines Konzessionsverfahrens gem. § 46 EnWG zur Neukonzessionierung des Stromversorgungsnetzes im Gemeindegebiet
Vorlage: 2025/115**

Der Beschlussvorschlag wird verlesen. Über diesen wird direkt abgestimmt.

Beschluss-Nr.: 33/2025

Die Stadtvertretung beschließt, ein Konzessionsverfahren zur Vergabe der Stromkonzession im Gemeindegebiet gem. § 46 EnWG durchzuführen und dazu das Auslaufen des aktuellen Konzessionsvertrages zum 30.06.2028 im elektronischen Bundesanzeiger bekannt zu geben.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder	: 15
davon anwesend	: 14
Ja-Stimmen	: 14
Nein-Stimmen	: --
Enthaltungen	: --
auf Grund § 24 KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt	: ---

13 . Errichtung eines Spielplatzes in Groß Grabow
Vorlage: 2025/119

Der Bürgermeister verliest den Beschluss. Die Abstimmung folgt.

Beschluss-Nr.: 34/2025

Die Stadtvertretung beschließt die Errichtung eines Spielplatzes in der Ortslage Groß Grabow auf dem ehemaligen Sportplatz. Hierfür stehen finanzielle Mittel in Höhe von 36.000,00 € zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder	: 15
davon anwesend	: 14
Ja-Stimmen	: 14
Nein-Stimmen	: ---
Enthaltungen	: ---
auf Grund § 24 KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt	: ---

14 . Bebauungsplan Nr. 54 "Solarpark an der Bahn - Klein Grabow/Groß Grabow"
städtebaulicher Vertrag
Vorlage: 2023/223-02-01

Die Informationsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

14.1 . Bebauungsplan Nr. 54 "Solarpark an der Bahn - Klein Grabow/Groß Grabow"
geänderter städtebaulicher Vertrag
Vorlage: 2023/223-02-02

Mit Aufrufen des Tagesordnungspunktes bemängelt Herr Geistert, dass der Sachverhalt bereits in der letzten Stadtvertretung auf der Tagesordnung stand. Es wurde angemerkt, dass kein Angebot für die Stadt vorliegt. Er äußert weiterhin, dass diese Thematik in der vorliegenden Beschlussvorlage und dem geänderten Vertrag nicht enthalten ist. Er ist der Auffassung, dass ein Angebot vom Investor gemacht werden sollte. Herr Dettmer äußert, dass solche Konditionen nicht im städtebaulichen Vertrag geregelt werden dürfen. Dies war bereits Thema im Bauausschuss.

Frau Boomgaarden-Kühl unterstützt die Meinung von Herrn Geistert. Sie kann nicht über einen städtebaulichen Vertrag entscheiden, aus welchem die Regelungen für die Stadt nicht eindeutig erkennbar sind.

Herr Rojahn verliest sodann den Beschlussvorschlag und erbittet die Abstimmung.

Beschluss-Nr.: 35/2025

Die Stadtvertretung bestätigt den beiliegenden städtebaulichen Vertrag zum Bebauungsplan Nr. 54 „Solarpark an der Bahn – Klein Grabow/Groß Grabow“ der Stadt Krakow am See.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder	: 15
davon anwesend	: 14

Ja-Stimmen : **11**
Nein-Stimmen : **3**
Enthaltungen : ---
**auf Grund § 24 KV an der Beratung
und Abstimmung nicht mitgewirkt** : ---

Vorsitz
D. Rojahn
Bürgermeister

Protokollführung
Stephanie Möller